

Delkenheimer Männerchor geht mit einem Hüttenabend in die Sommerferien

Wie immer setzen während den Sommerferien die Chorproben aus, dies wird aus alter Tradition mit einem letzten Zusammensein der Sänger gewürdigt.

Bei Bier, Wein, diversen Hochprozentigem und natürlich mit gegrillten Steaks und Sportplatzbratwurst von der Metzgerei Brauer war für das leibliche Wohl gesorgt.

Die großzügig ausgebaute Gartenhütte von Harald Riedel war eine bestens geeignete Location, so konnte der Dauerregen am 27. Juli die heitere Stimmung nicht trüben, alle Sänger wurden so vom Regen verschont. Etwa 20 Chormitglieder fanden den Weg zum Saisonabschluss, wohlgeleitet und mit viel Hunger und Durst.

Die musikalische Begleitung an diesem Abend wurde von Christoph Herpel und Gero Brauer, „Bänkelsänger“ des



Christoph Herpel und Gero Brauer in Aktion.

Männerchores gestaltet. Beide spielten gekonnt auf dem Schifferklavier, animierten mit ihrem Gesang zum kräftigen Mitsingen. So wurde manch-

ter „Gassenhauer“ ausgegraben, lautstark, nicht immer richtig, war der Gesang auch in Teilen von Delkenheim zu hören. Für die Sänger war es



Gemütliches Beisammensein der Delkenheimer Chorgemeinschaft.

ein gelungener Abend, sie feierten bis spät in die Nacht. Nach den Ferien geht es wieder in die Chorproben, das Ziel wird das gemeinsame Weih-

nachtskonzert am 2. Dezember 2023 sein. Wer Lust hat, mehr von dem Chor zu erleben und sich aktiv daran zu beteiligen, sollte nach

den Ferien eine der Chorproben, jeweils donnerstags ab 18:45 im Bürgerhaus, besuchen. Mehr auch auf www.harmonie-delkenheim.de. HWei



Massenheim

Mitgliederversammlung bei den Sängern

Den Beginn der Sommerpause nutzte die Sängervereinigung, um zur jährlichen Mitgliederversammlung einzuladen. Die Versammlung findet normalerweise im Januar nach Ende des Geschäftsjahres statt. Durch Corona bedingt war sie in 2021 ausgefallen und 2022 erst im Juli durchgeführt worden.

Auch dieses Jahr konnte noch nicht zum gewohnten Termin zurückgekehrt werden. Zum einen machte im Winter die Pandemie noch Sorgen, zum anderen musste ein neuer funktionsfähiger Vorstand gefunden werden, nachdem zwei

von vier geschäftsführenden Vorständen ihren Rücktritt angekündigt. Angesichts der Tatsache, dass der zurzeit einzige Chor der Sängervereinigung, der gemischte Chor ‚Schräglage‘, durch die Corona-Zeit sich fast halbiert hatte und erst jetzt wieder langsam aktiv werden konnte, führte das zu regen Diskussionen. Es stellte sich die Frage, ob der Verein eine Zukunft hat.

Schnell war dem Chor klar: Wir wollen unser schönes Hobby weiter pflegen und zwar genau in diesem Verein. Zwei Damen erklärten sich bereit, im geschäftsführenden Vorstand

mitzuarbeiten, allerdings nicht in der Struktur der alten Satzung, sondern als Team. Dies wird mittlerweile auch in anderen Vereinen so praktiziert. Weitere Mitglieder boten ihre Mitarbeit darüber hinaus an. In der Mitgliederversammlung jetzt konnten zwei Mitglieder geehrt werden. Günter Griehsmann ist seit 50 Jahren dabei, die meiste Zeit als aktiver Sänger. Hans-Dieter Bernhardt unterstützt den Chor bis heute aktiv und ist auch sonst immer zur Stelle, wenn eine Hand gebraucht wird. Er ist seit 40 Jahren Mitglied. Danach trug der erste Vorsitzende den Jahresbericht vor und erklärte dann

seinen Rücktritt mit sofortiger Wirkung. Nach über 25 Jahren im Vorstand, davon etwa 18 Jahre als Vorsitzender sei es Zeit sich neuen Aufgaben zuzuwenden. Der Verein weiß sein Engagement über die vielen Jahre hinweg zu schätzen. Der Kassierer wird sein Amt erst am Ende der Wahlperiode in 2024 niederlegen. Der Änderung der Satzung, die bei dieser Gelegenheit modernisiert und um Regelungen zu Haftung und Datenschutz ergänzt wurde, wurde von fast allen Anwesenden zugestimmt. Der freigewordene Vorstandsposten wird bis zur kommenden Wahl kommissarisch von

einem anderen Mitglied übernommen. Damit konnte man sich dem aktuellen Jahr zuwenden. Der Chor ist wieder gewachsen und hatte erste Auftritte. Die Sängerinnen und Sänger bewiesen ihre Tatkräftigkeit bei der Organisation eines Grillstandes beim Kindersommerfest des TuS und nun am Sonntag 13.8. beim Sommercafé in der ev. Kirche in Hochheim. Damit wollen sie die etwas klamm gewordenen Finanzen aufbessern. Beim Kerbegottesdienst wird wieder gesungen. Als nächstes steht ein gemeinsames Konzert mit ‚Singing

Generations‘ aus Hochheim an, ein OpenAir-Konzert am 8. Oktober im Massenheimer Schlosshof bei hoffentlich gutem Wetter.

Wer Lust hat, das Singen einmal für sich auszuprobieren, kann jederzeit kostenlos schnuppern. Der Chor probt Mittwochs im ev. Gemeindehaus Massenheim Friedensstr. 10 – einfach mal reinschauen ab 19.15 Uhr. Nach der Sommerpause geht es am 6. September wieder los.

Das 150. Jubiläum des Vereins in 2024 kann gefeiert werden.

Die Massemer Kerb steht wieder ins Haus

Die Tage vom 18. bis 20. August 2023 stehen in Massenheim wieder ganz im Zeichen der Massemer Kerb. Das traditionsreiche Volksfest für Jung und Alt wartet denn auch wieder mit zahlreichen Attraktionen auf.

Bis dahin allerdings haben die fleißigen Organisatoren des TuS Massenheim und der Massemer Spatzen noch alle Hände voll zu tun.

Das bunte Treiben startet am Freitag (18. August) um 14.30 Uhr mit dem Baumschmücken - unter Unterstützung der Kinder.

Der geschmückte Baum wird um 15 Uhr aufgestellt. Hier ist wieder Präzision gefragt. Um 17.30 Uhr kommen ebenfalls die jüngsten Kerbebesucher auf ihre Kosten – bei der Kinderdisco und dem Kinderschminken.

Abends ab 19 Uhr steht Discomusik auf dem Festfahrplan, bevor um 21 Uhr die Männer-Tanzgruppe „Die Wingertsknorzen“ auftreten.

Party mit DJ Thomas steht am Samstag (19. August) ab 19 Uhr auf dem Programm. Die Playback-Show der Massemer

Spatzen markieren dann den Höhepunkt des abendlichen Stelldicheins. Der Sonntag (20. August) startet um 10 Uhr mit einem Freiluftgottesdienst, be-

vor die Ländchesmusikanten zum Frühschoppen rufen. Um 13 Uhr startet dann der Kerbezug. Fürs leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt –

auch am Kerbemontag beim Frühschoppen mit Haxe und Kraut, wenn Familie Tadic die Gastgeberrolle übernimmt.

Und ganz gleich wie der Wettergott gelaunt sein wird – die Massenheimer verstehen zu feiern. Gute Laune ist vorprogrammiert. RM

